



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Hans O. Lange an Adolf Erman

Lange, Hans O.

Gjentoftø, 16.11.1931

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-89923](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-89923)

der wenn seine Sache gut ist." Was ist 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 , wie sind diese
Worte zu teilen? Es wäre auch möglich 𐎠 statt 𐎠 zu lesen. Aber das hilft nicht

Später sagt er: wie habe ich eine Lüge dabei gesagt, ich habe nicht geredet, ich
habe nicht Unrecht gemacht 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 . Das letzte wird wohl
bedeuten: ich sage nicht etwas anderes (als die Wahrheit) zu ihnen (= dem
Majestäten)? Oder kann mdw „verleumdend“ bedeuten? cf. Trism 7, 4; 8, 8.

Weiter sagt er: einer, der das Elend vertreibt, der die ehrenwürdigen alten begräbt
 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 ; „der die alten . . .“ Was ist wohl 𐎠 , ob shu „besuchen“

Aus Schluss steht nach dem Namen: $\text{𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠}$

$\text{𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠 𐎠}$. Ein neuer Satz fängt wohl mit 𐎠 an.

Kann man es so verstehen: „er wurde nicht wieder im Tempel, indem er den
täglichen Opfer besorgte. Denn, der einen vortrefflichen wegen seiner Vortreff-
lichkeit in seinem Tempel gedient, ist einer, der (ich) liebt.“ Ich bin
damit nicht zufrieden. Vielleicht haben wir drei Sätze n wdj f m h.t utr ||

zr mn wrr pw || sh₃ k₃ n mch etc.

In der Festschrift auf der einen Statue im Br. Mus. sind auch un-
verständliche Stellen, die ich Ihnen vielleicht später vorlegen darf.

Mit herzlichem Guss

Th
H. O. Lange.